



RENATO RILL

Objekte



Renato Rill

Objekte

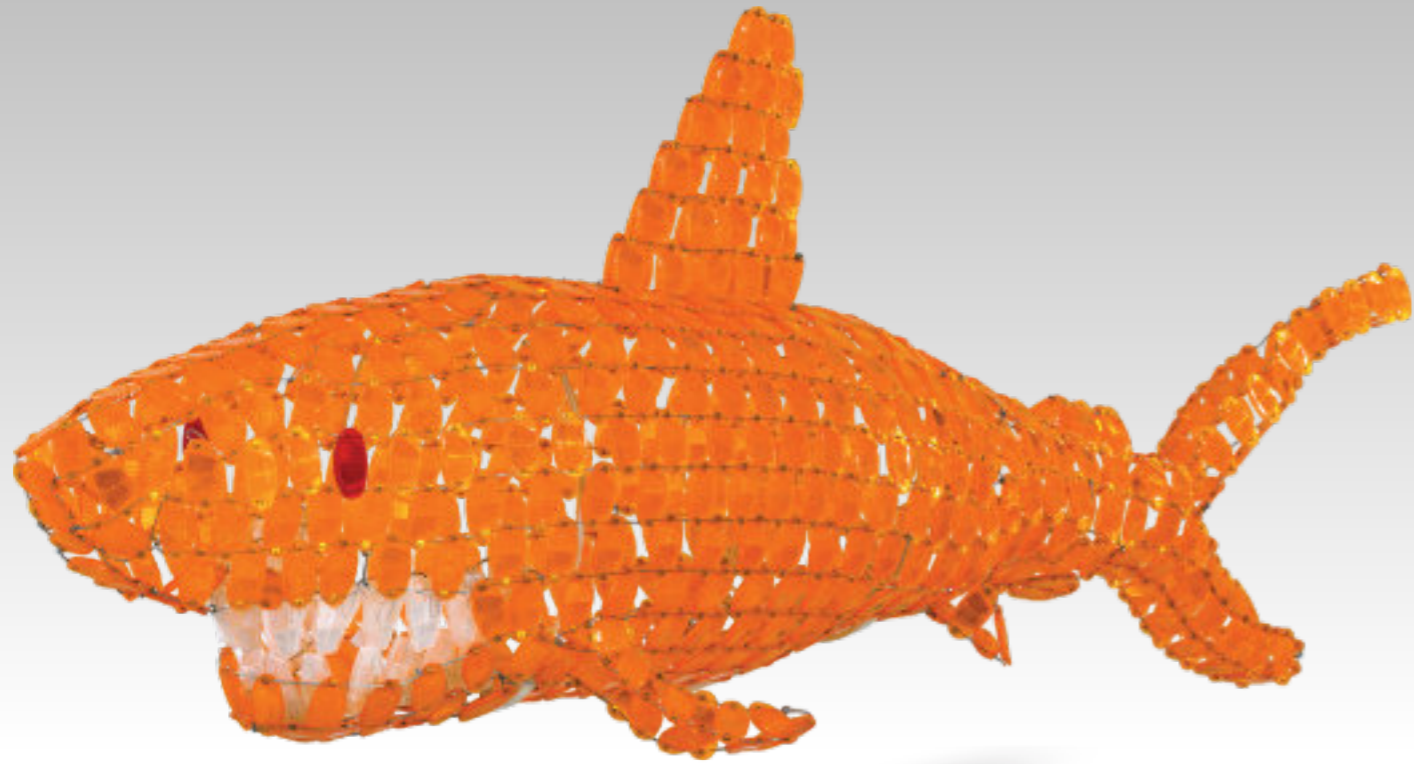
Die Ursprünge des künstlerischen Schaffens liegen bei Renato Rill in der Streetart-Szene. In den 90igern gestaltete er Clubs und öffentliche Gebäude mit seinen Comic-ähnlichen Graffitis. Diese Wurzeln findet man teilweise auch heute noch in seinen bildhauerischen Arbeiten. Er selbst sieht seine Arbeiten im Spannungsfeld zwischen Neuem Konstruktivismus und postmodernen Realismus.

Als Weiterführung der Akkumulationen des Künstlers Arman adaptiert Rill bei seinen Objekten moderne Fertigungstechniken im additiven Stil. Wie bereits bei der Pop Art, bei der Alltägliches zum künstlerischen Motiv als Kritik an der Konsumwelt, Wegwerfkultur und Massenproduktion erhoben wurde, verwendet Renato Rill den Kunstgriff der Wiederholung und fertigt aus großen Mengen identischer Gegenstände Objekte und multimediale Rauminstallationen.

Dabei stellt er Material und Form in einen Kontext und entzieht ihnen ihre ursprüngliche Funktion. Rill reiht diese vielfach aneinander und verbindet sie spielerisch zu etwas Neuem. Er verwendet bei seinen Objekten und Installationen ausschließlich neue und ungebrauchte Alltagsartikel, die auf ihn eine Faszination ausüben. Entgegen der industriellen Fertigung dieser Einzelobjekte entstehen daraus ganz bewusst analoge und höchst individuelle Kunstobjekte.

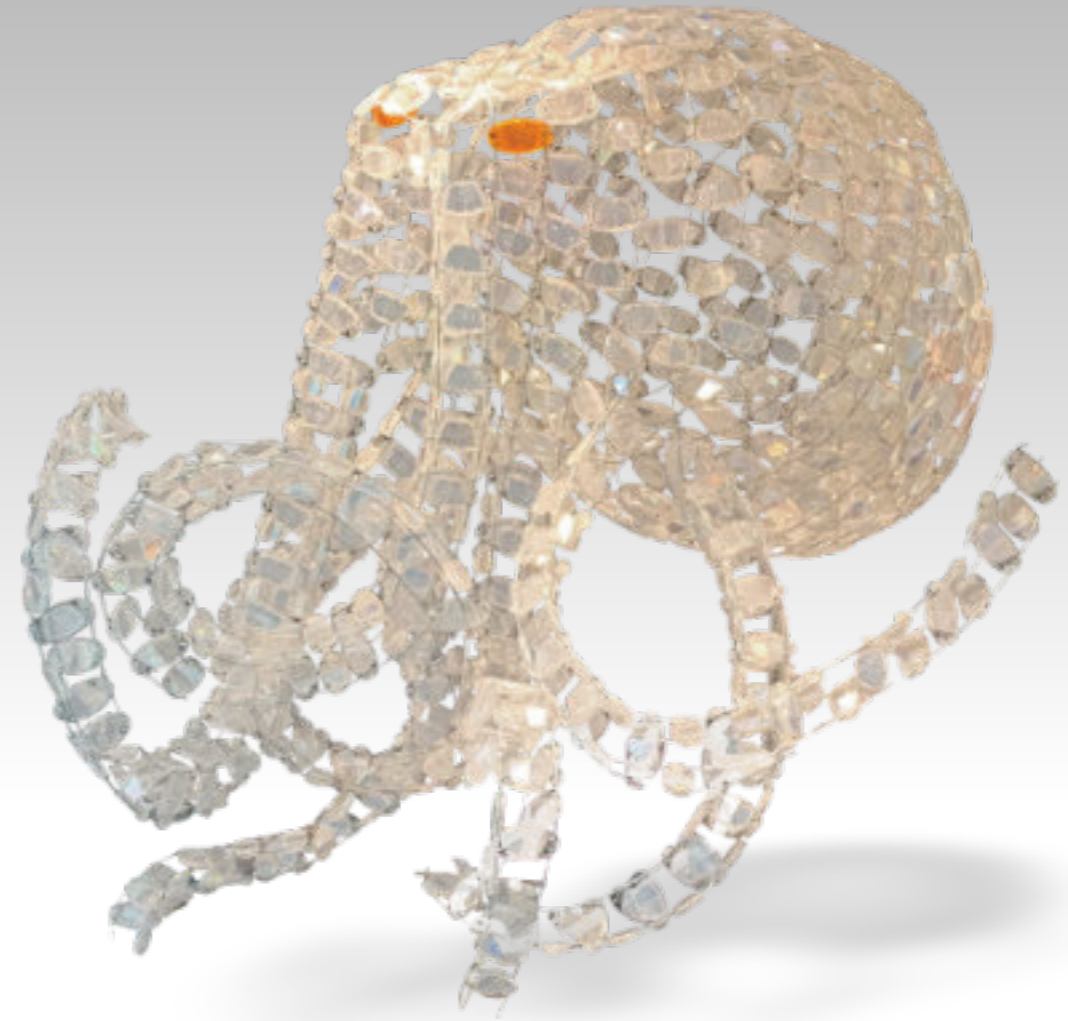
So verwandeln sich bei Rill hunderte Leuchtkreuze zu einem Raumgleiter, Verbotsschilder faltet er zu Origami-Figuren, Adler-Gürtelschnallen werden zum Hasen und aus Fahrradreflektoren entstehen schillernde Meeresungeheuer.





GEGEN DEN STROM

Objekt aus Speichendraht und Fahrradreflektoren
190 x 60 x 50 cm



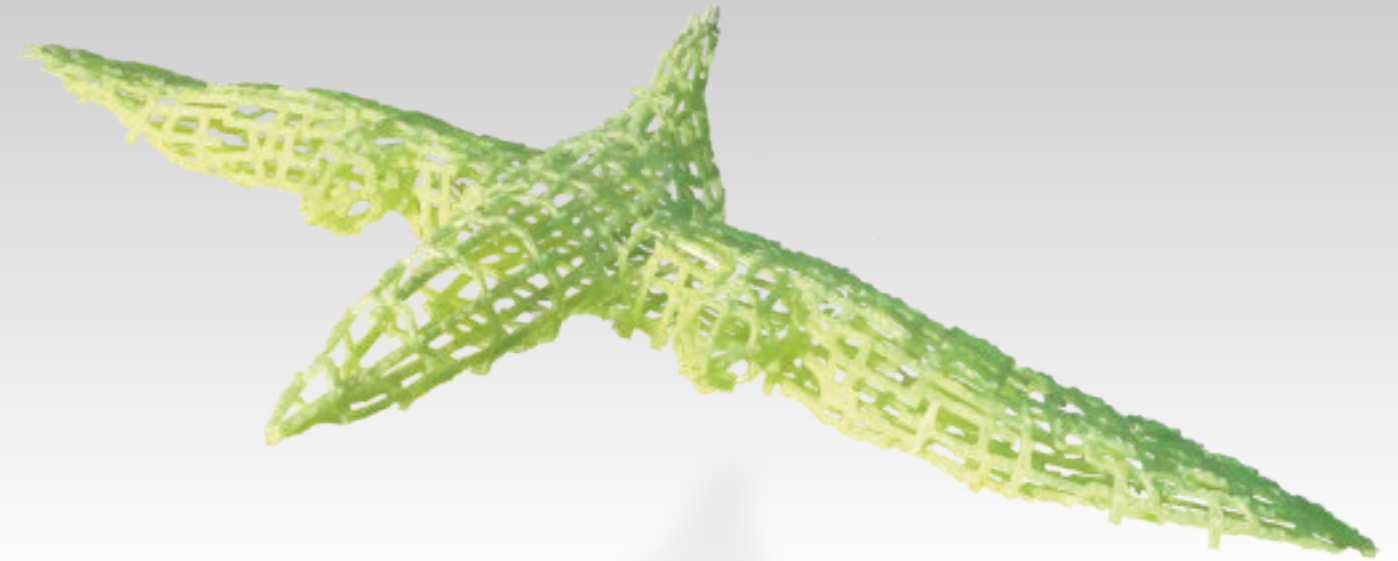
HAB ACHT

Objekt aus Speichendraht und Fahrradreflektoren
160 x 120 x 140 cm



FÜTTERN VERBOTEN

Objekt aus Verbotsschilder, vernäht
170 x 140 x 62 cm



CRUX UNIVERSALIS

Objekt aus phosphoreszierenden Kreuzen
160 x 80 x 30 cm



FOLGE MIR

Objekt aus Adler-Gürtelschnallen
60 x 50 x 30 cm



AUF MESSERS SCHNEIDE

Objekt aus Einwegmessern
70 x 50 x 35 cm

Renato Rill

geboren 1971 in Landshut

Auszeichnungen:

Jurypreis 2010 - Skulpturengarten Sonnenwald
Juryauswahl "Geld Gier und Krise" Artists.de
Galerie Anna Klinkhammer Düsseldorf

Mitglied beim Berufsverband Bildender Künstler, Kunstverein Landshut

öffentliche Ankäufe: Museen der Stadt Landshut - Installation "wildwuchs"

Einzelausstellungen (Auswahl):

Die Wahrheit ist kein Kristall - Galerie des Kunstvereins Landshut
1000 Dinge - Kunst in der Regierung, Regierung von Niederbayern (Katalog)
Rathausgalerie Landshut

Gruppenausstellungen (Auswahl):

2000 Haus der Kunst München Große Kunstausstellung (Katalog)
2000 bis 2020 jurierte Jahresausstellung Kunstverein Landshut (Kataloge)
2008 Kunstarkaden München, Juryauswahl int. Kunstfestival UAMO „cheap like wow“ (Katalog)
2009 und 2010 Skulpturengarten Sonnenwald (Kataloge)
2009 Juryauswahl int. Kunstfestival UAMO „Perforation“ Kunstarkaden München (Katalog)
2010 "Landshut 27", St. Anna Kapelle, Passau
2010 Mandat: Human Videoinstallation St. Lukaskirche/Aubing im Rahmen von Aubing 1000 Jahre
2012 Große Ostbayernausstellung Berufsverband Bildender Künstler in Regensburg und Deggendorf (Katalog)
2012 "Die Stadt als Bühne der Stadt 2012" Museum im Kreuzgang Werke aus den Jahrzehnten nach 1960 (Buch z. Ausstellung)
2013 Juryauswahl int. Kunstfestival UAMO „Play Time“ Kunstarkaden München (Katalog)
2013 Liebenweinturm Burghausen
2015 UNESCO Jahr des Lichts, offizielle Veranstaltung Installation „Die Wahrheit ist kein Kristall“
2016 OpenWestend Multimedia-Installation Kirchen St. Rupert München
2016 VIS A VIS "Burg Oberberg", Oberberg (A) Videoinstallation im Kellergewölbe
2016 World-Art Day Videokunst im Kunst- und Gewerbeverein Regensburg
2016/2017 K4 Sammlung der Hypo Vereinsbank München (VR-Film)
2016 Juryauswahl LICHTgestalten Säulenhalle Landsberg, Künstlergilde Landsberg 250. Todesjahr von Dominikus Zimmermann
2016 Stadtmuseum Deggendorf Kapuzinerstadt, Große Ostbayerische Ausstellung (Katalog)
2017 3. Internationales Künstlersymposium Beratzhausen
2018 Kunstverein Weiden A bis Zett BBK
2018 "Slight Shift" Videoarbeiten, Installationen Loops in der Großen Rathaus-Galerie
2018 Multimedia-Installation Kirche St. Benedikt in München im Rahmen von Open Westend
2019 Kirche St. Rupert in München im Rahmen von Open Westend
2019 Große Ostbayerische Kunstausstellung Regensburg, Berufsverband Bildender Künstler
2020 Große Ostbayerische Kunstausstellung Hl. Geist-Kirche Landshut BBK*
2020 50. Geburtstag Kunstverein Landshut bei Modehaus Oberpaur
2020 Kunstausstellung Aspekte "spielerisch" DEZ Regensburg Große Ausstellungsfläche (Katalog)
2020 Gastkünstler Die Roseninsel Schloßberghalle Starnberg*
2020 Jahresausstellung Kunstverein Landshut 21.11. bis 13.12 Rathaus Landshut*



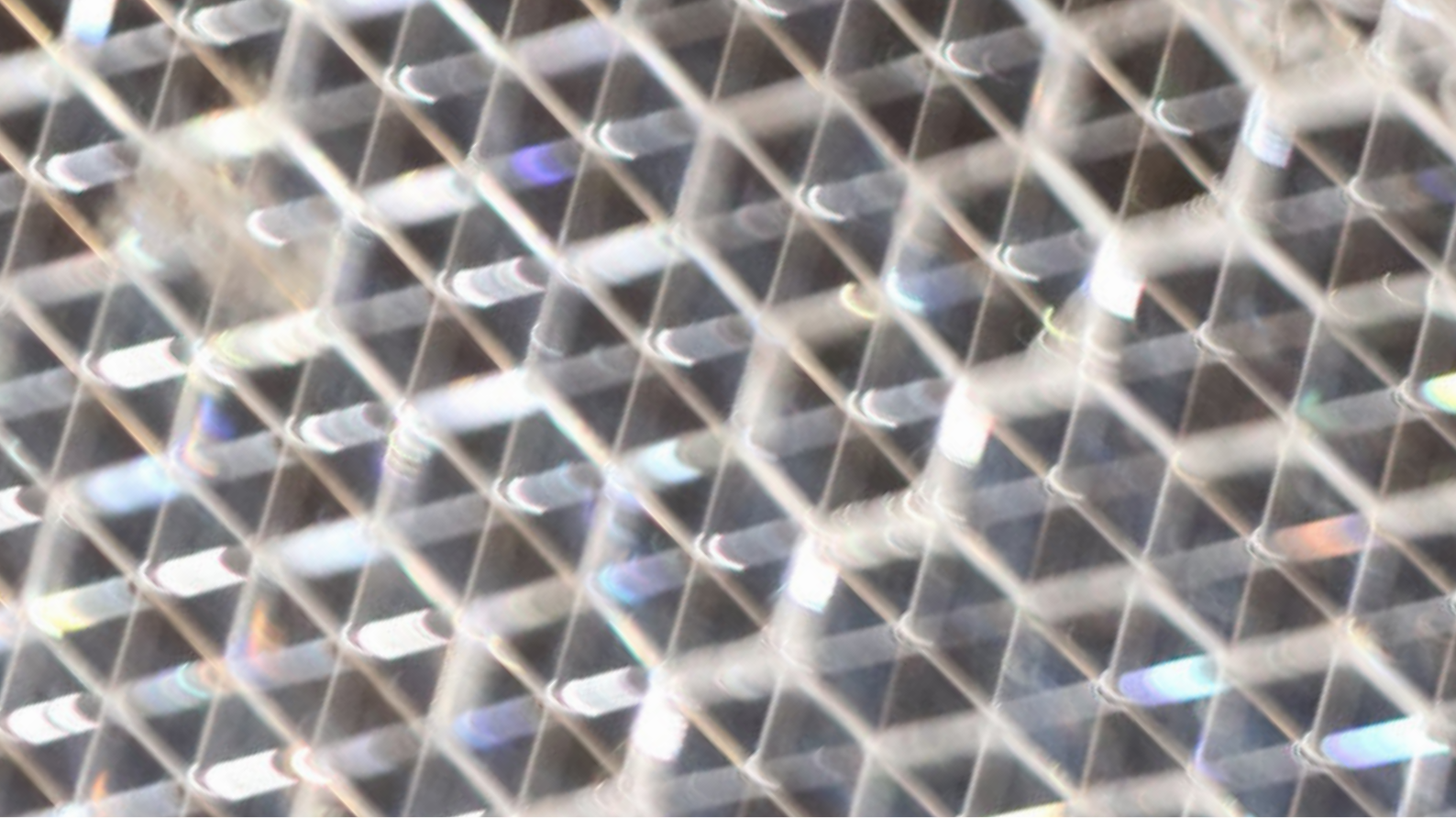
* Ausstellung coronabedingt ausgefallen, bzw. verschoben



www.renato-rill.de

info@renato-rill.de

[instagram.com/renatorill](https://www.instagram.com/renatorill)



Dieses Magazin erscheint anlässlich der Ausstellung „Kunst im Ministergang“ vom 15.02. bis 15.06.2021 im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst.

Der Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Landesverband Bayern e.V. schlägt einmal im Jahr eine Auswahl von überregionalen, zeitgenössischen Positionen für die Ausstellungsreihe vor. Die Ausstellung wird gefördert aus Mitteln des Programms „Kunst für uns - den öffentlichen Raum gestalten.“ Wir bedanken uns sehr herzlich für die vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zur Verfügung gestellten Mittel.

Fotos Herbert Stolz und Renato Rill
© 2021 Renato Rill

**Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst**



www.stmwk.bayern.de/kunst-und-kultur/foerderung/kuenstlerfoerderung/kunst-ministerium.html